JUNGES KURZFILM FESTIVAL HAMBURG

Pädagogisches Begleitmaterial Juni 2023

„Zwischenmenschlich“ (ab 9 Jahren)

KURZFILM AGENTUR HAMBURG

Junges Kurzfilm Festival Hamburg Mo & Friese | Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. | Leitung: Lina Paulsen
Bodenstedtstr. 16 | 22765 Hamburg | moundfriese.shortfilm.com
moundfriese@shortfilm.com | 040-39 10 63-29

Mo&Friese
Junges Kurzfilm
Festival Hamburg

Moundfriese
moundfriese_neon

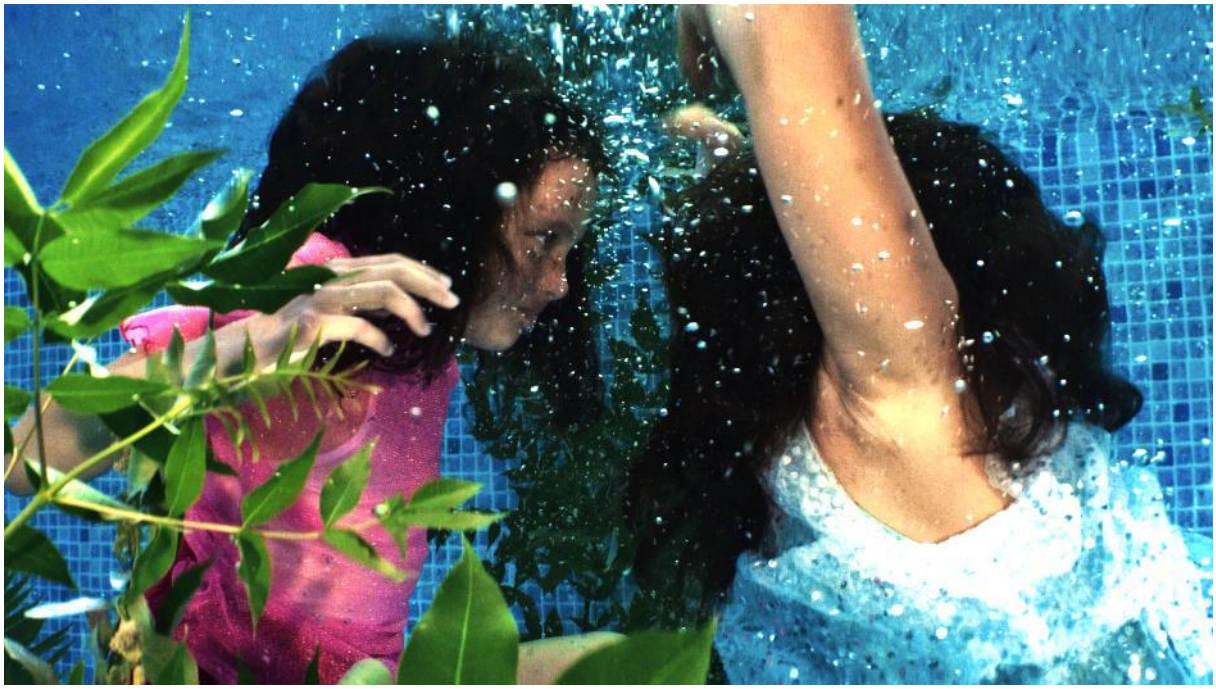
Frage: Achte auf den Ton – Wie verändert er sich im Laufe des Films?
Antwort: Zu Beginn hört man die „Aaaah“s der Figuren als *On-Ton*, das heißt, der Ton hat seinen Ursprung im Bild, die Quelle des Tons ist zu sehen (dies gilt auch für die Geräusche). Dies ändert sich ab der Chor-Szene: Der Ton des Chors ist zunächst auch im On, jedoch ist er auch noch in den nächsten Szenen zu hören und wird so zum *Off-Ton*, wie du es bestimmt auch von Filmmusik kennst. Jedoch steht der On-Ton in besonderer Beziehung zu dem Off-Ton: Die folgenden „Aaaah“s verbinden sich im Rhythmus mit dem Off-Ton zu einem Chor aus Off- und On-Stimmen. (1)

1.5 Quellen

(1) Ton und Geräusche im Film: Filme verstehen: Auditive Ebene: Sprache und Geräusche | Deutsch | alpha Lernen | BR.de

2 Im Aquarium (Inifrån akvariet)

Schweden 2022 | Lina Berger | Kurzspielfilm | 20'00 Min



2.1 Themen und Inhalt

Themen: Freundschaft, Zusammenhalt, Verbundenheit, Tod, Scheidung, Abschied

Inhalt: Schwierige Familiensituationen verbinden zwei Mädchen in einer neuen Freundschaft.

2.2 Beobachtungsaufgabe vor der Filmsichtung

Achte auf die Farben in dem Film – Was fällt Dir auf?
Antwort siehe 2.5

2.3 Filmbesprechung

Frage: Was verbindet Billie und Amina?
Antwort: Beide leben in einer schwierigen Familiensituation. Billie lebt allein mit ihrer Mutter, ihre Eltern sind geschieden. Ihre Mutter ist krank und verbringt ihre Zeit im Bett, entweder lesend oder schlafend. Vielleicht hat sie eine psychische Krankheit, zum Beispiel Depressionen, oder/und auch körperliche Beschwerden. Bei Amina hingegen steht alles auf Umbruch: Ihre Mutter ist gestorben, ihre drei Brüder, ihr Vater und sie müssen umziehen, da ihre Wohnung saniert werden soll und sie sich diese danach nicht mehr leisten können.

Frage: Wie gehen die beiden Mädchen mit den Situationen zu Hause um?
Antwort: Billie macht sich Sorgen, ist die Stagnation aber auch leid und versucht ihre Mutter anzutreiben – sie hämmert lautstark Nägel in die Wand und reißt die Seiten aus ihren Büchern. Amina will nicht umziehen und torpediert das Packen der Umzugskisten.

Frage: Wie endet „Im Aquarium“?
Antwort: Der Film hat ein *offenes, optimistisches Ende*. Amina schließt ein bisschen Frieden damit, dass sie umziehen muss – sie darf ein Oberteil behalten und muss nicht alles aussortieren. Billies Mutter ist aus dem Bett gekommen und hilft ihr beim Anbringen des Spiegels.

Frage: Versucht euch an einer Interpretation - Warum heißt der Film „Im Aquarium“?
Mögliche Antwort: Das Motiv des Wassers und des Fisch-Seins zieht sich durch den ganzen Film. Amina verbringt gerne ihre Zeit in der Zoohandlung „Herkules“, wo viele Aquarien stehen. Dort treffen sich Amina und Billie ein weiteres Mal zufällig und führen erst ein schnippisches Gespräch, das dann aber doch versöhnlich und lustig wird - sie haben ihre erste freundliche Begegnung. Später tauchen sie – wie Fische – durch einen Pool. Sie haben Spaß und fühlen sich verbunden. Amina sagt, sie wäre gern ein Fisch, weil das Sternzeichen ihrer Mutter „Fisch“ war.

2.4 Filmanalyse: Farbgestaltung

Frage: Beobachte die Farben / erinnere dich an die Farben in dem Film. Was fällt dir auf? Für welche Farbe steht Billie, für welche Amina? Und was könnte das mit ihren Sternzeichen zu tun haben?

Antwort: Amina trägt blaue und weiße Töne, auch ihr Zimmer ist vor allem in Blau gehalten. Billie trägt rosa-orangene Farbtöne, auch in ihrem Zimmer dominieren deutlich die Rosatöne. Passend hat Amina das Sternzeichen Wassermann, Billie hat das Sternzeichen Löwe.

Frage: Warme Rosatöne und kalte Blautöne – Billie und Amina haben definitiv unterschiedliche Lieblingsfarben. Jedoch setzt die Filmemacherin die Farben auch ein, um die Verbindung der beiden Mädchen zu verdeutlichen. Wie macht sie das?

Antwort: Die Mädchen mischen sich und ihre Farben immer mehr untereinander: Mal sitzt Amina ganz in Blau in einem rosa Setting, mal begibt sich Billie in Rosa-Orange-Pink in die blaue Zoohandlung oder unter Wasser. Am deutlichsten wird die Mischung, als sie ihre Haare färben. Amina nimmt pink, Billie nimmt blau – Aminas blaues Shirt bekommt pinke

Farbflecken ab, die Farben laufen ineinander. Auch durch den gelben Fisch, den Amina bei ihrem Umzug als Erinnerung an Billie mitnehmen kann, symbolisiert ihre Verbundenheit.

Frage: Vor allem in der letzten Szene stechen die Farben hervor – wie würdest Du das Leuchten der Fenster deuten?

Antwort: Wir sehen aus den beiden Zimmern der Mädchen die beiden Leitfarben, Rosa und Blau, leuchten. Die Szene ***symbolisiert*** abschließend die Individualität und Verbundenheit der beiden Mädchen. Obwohl die Mädchen unterschiedliche Charaktere haben und ihnen unterschiedliche Wege bevorstehen, sind sie in ihrer Freundschaft verbunden.

In „Im Aquarium“ werden Farben ganz bewusst eingesetzt. Von der Gestaltung der Schauplätze bis hin zur Kleidung der Mädchen. Durch diese Farbgestaltung vermittelt der Film weitere Botschaften - das heißt, die Farben werden ***symbolisch*** eingesetzt, sie stehen für etwas Anderes, etwas Abstraktes: Für Stimmungen wie Ruhe, Nüchternheit, Entspannung (blau), Wärme (orange), Leidenschaft, Liebe (rot). Deren Mischung steht dafür, dass sich die Mädchen einander öffnen, sich in ihre jeweiligen Elemente (Wasser, Erde) begeben und eine freundschaftliche Verbindung finden.

Farbgestaltung & Farbdramaturgie

*„Im Film können durch Farben Handlungen und Schauplätze **charakterisiert** und voneinander **abgegrenzt** werden. Werden zwei zueinander gehörende Handlungen abwechselnd gezeigt, wird oft jeder der beiden Teilhandlungen eine Farbe als **Leitfarbe** zugeordnet.“ (1)*
*„In den dramaturgischen Konzepten von Kinofilmen spielen Farben nicht nur als wichtige **Bedeutungsträger** eine zentrale Rolle, sondern auch wegen ihrer Wirkung auf die menschliche Psyche: Durch Farben lassen sich, ähnlich subtil wie mit dem Einsatz von Musik, **Gefühle steuern und verstärken**. Da die Aufmerksamkeit zudem meist vor allem auf Dialog und Aktion gerichtet ist, ist sich das Filmpublikum der Farbarrangements oftmals kaum bewusst.*
*Im Kino haben sich für den Einsatz von Farben Konventionen herausgebildet, die oft **aus der Malerei** stammen. Darüber hinaus finden zunehmend wissenschaftliche Erkenntnisse über die Wirkung von Farben Eingang in die Filmgestaltung. Für den standardmäßigen dramaturgischen Einsatz von Farben in Filmen lassen sich einfache Beispiele nennen: So steht die Farbe Weiß häufig für Unschuld, aber auch für Reinheit, Sterilität und Kälte, Schwarz für Tod, Trauer, Macht und Gefahr. Die warme Farbe Rot symbolisiert meist Leidenschaft, kann aber auch eine aggressive Stimmung verstärken – während kalte Farben wie Blau und Grün überwiegend beruhigend wirken.*
*Diese simplen Zuschreibungen dürfen nicht dazu verleiten, die Komplexität des Themas zu unterschätzen […] Hinzu kommt, dass die Symbolik und Wirkung von Farben abhängig von **kulturellen, wie individuellen Zuschreibungen** unterschiedlich wahrgenommen werden können.“* (2)

Frage: Sowohl Billie als auch Amina müssen zu Hause mit schwierigen Situationen umgehen – Billies Mutter leidet an Depressionen, Aminas Mutter ist gestorben und sie wird bald gegen ihren Willen umziehen müssen. Wie gehen die beiden Mädchen mit ihren jeweiligen Situationen um? Was hilft ihnen?
Antwort: Die Probleme lassen die beiden nicht kalt, sie sind manchmal traurig, manchmal wütend und zeigen dies direkt oder indirekt. Sie finden Entspannung und Trost in ihrer Freundschaft, es tut ihnen gut, sich gemeinsam abzulenken und sich auszutauschen. Beide schaffen es zudem, sich ihren Elternteilen zu öffnen und auch von diesen ein bisschen Halt und Zuversicht vermittelt zu bekommen.

Frage: Wie findest du es, wie die Mädchen mit ihren Situationen umgehen? Stelle dir vor, du wärst in ihren Situationen. Was würdest du machen?

2.6 Quellen und weiterführende Links

- (1) Junge Filmszene: Farbgestaltung
- (2) kinofenster: Farbdramaturgie im Film

6 Impressum

Junges Kurzfilm Festival Hamburg Mo&Friese

Bodenstedtstr. 16, 22765 Hamburg | Tel. 040-3910 6329
moundfriese@shortfilm.com | www.moundfriese.de

Veranstalter: Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.

Festivalleitung: Lina Paulsen
Verfasserin: Anna Kohnle

Redaktion: Gesa Carstensen

Die Rechte an den Filmstills liegen bei den jeweiligen Filmemachern.

Geschäftsführung: Alexandra Gramatke
Vertretungsberechtigter Vorstand: Christina Kaminski,
Thomas Baumgarten, Tom Schlösser
Registergericht: Amtsgericht Hamburg
Registernummer: VR 13484

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 153 047 230 – Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.

Inhaltlich Verantwortlicher im Sinne des Presserechts,
bzw. § 5 Telemediengesetz und § 55 Rundfunkstaatsvertrag,
bzw gemäß § 10 Absatz 2 und 3 MDStV: Alexandra Gramatke

Jugendschutzbeauftragter der Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.:
Ralph Haiber

Haftungshinweis:
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.